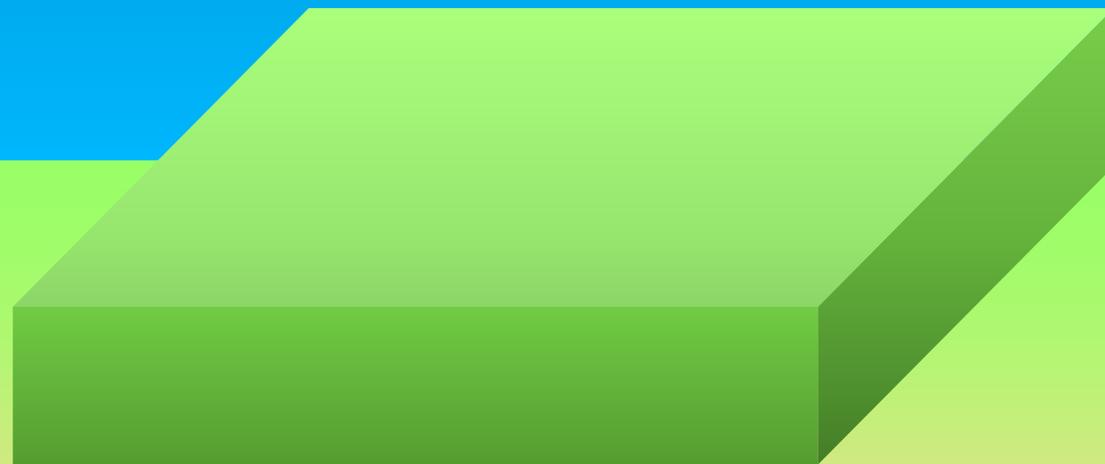


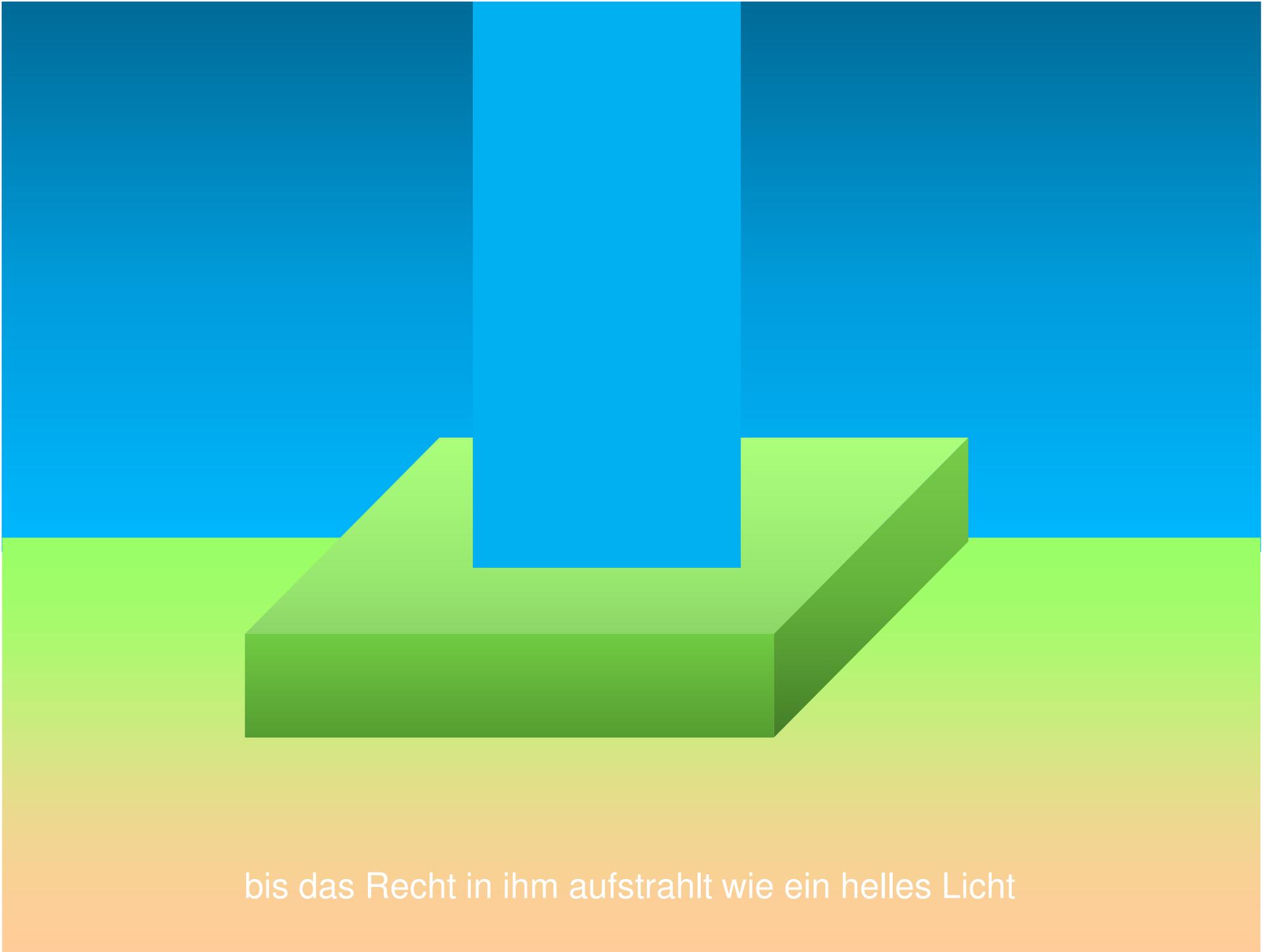
Die Braut Jerusalem

2013 01 20, 2. Sonntag im Jahreskreis
Erste Lesung aus dem Buch Jesaja, Jes. 62,1-5

<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2013-01-20>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



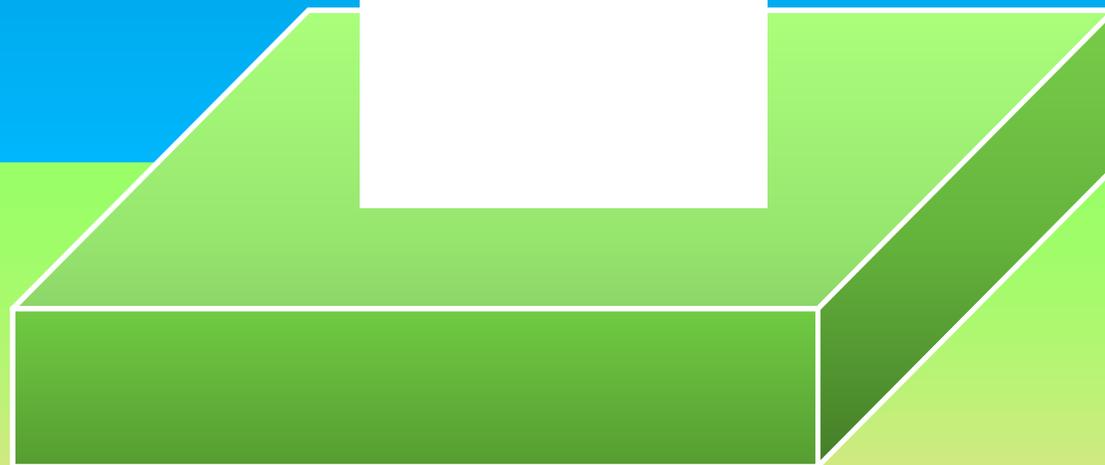
Um Zions willen kann ich nicht schweigen, um Jerusalems willen nicht still sein,



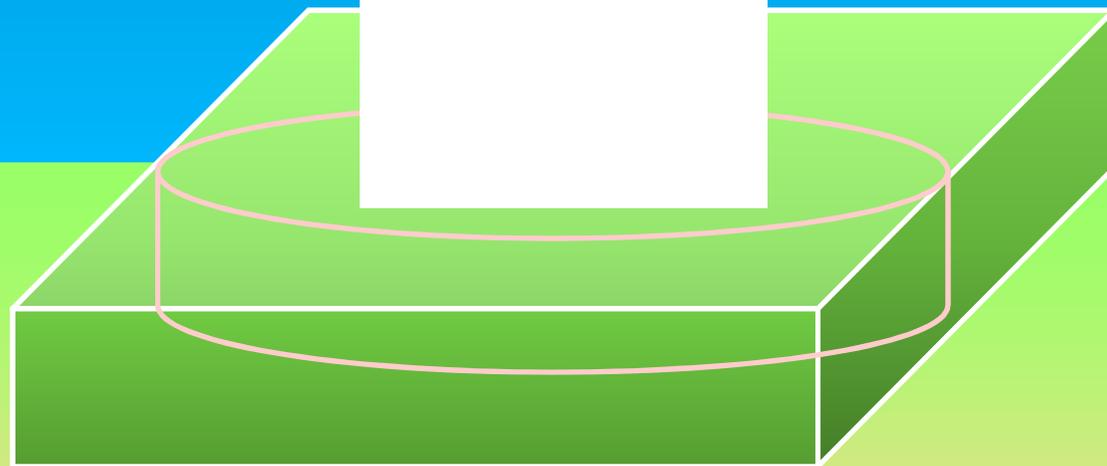
bis das Recht in ihm aufstrahlt wie ein helles Licht

A 3D graphic featuring a blue sky, a green ground plane, and a central green structure. The structure consists of a central rectangular block with a smaller rectangular block on top of it, and two smaller rectangular blocks on either side, all connected by a central horizontal base. The structure is rendered with a gradient from light green to dark green, giving it a three-dimensional appearance. The background is a solid blue color, and the ground is a solid green color. The overall composition is simple and clean.

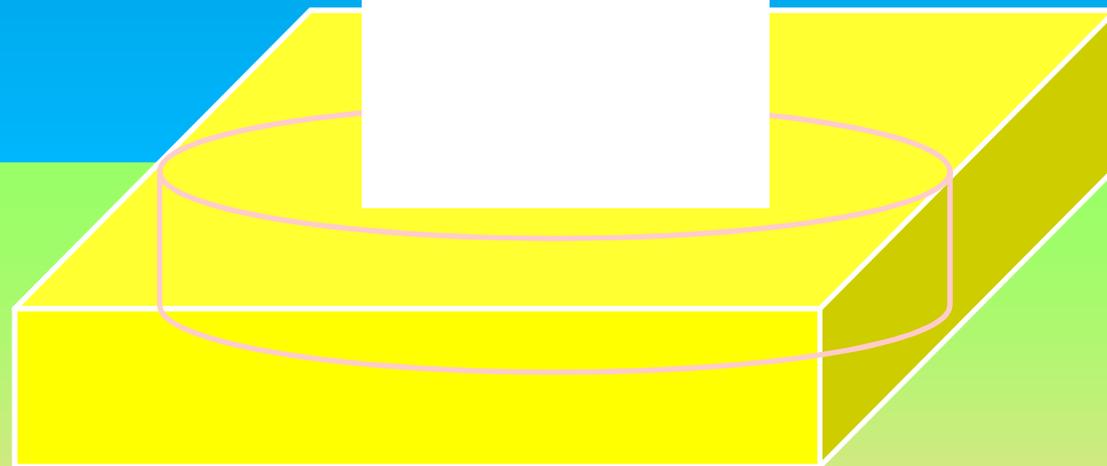
und sein Heil aufleuchtet wie eine brennende Fackel.



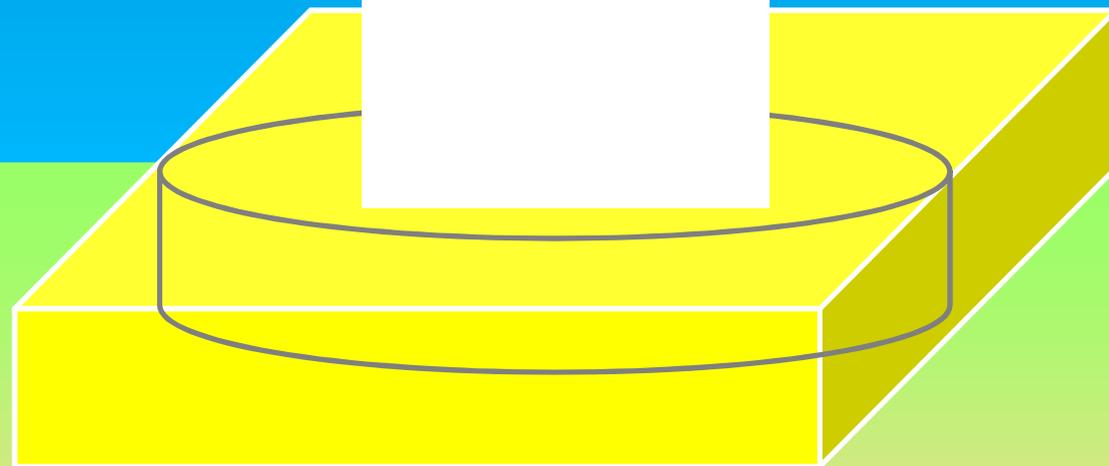
Dann sehen die Völker deine Gerechtigkeit und alle Könige
deine strahlende Pracht.



Man ruft dich mit einem neuen Namen, den der Mund des Herrn
für dich bestimmt.



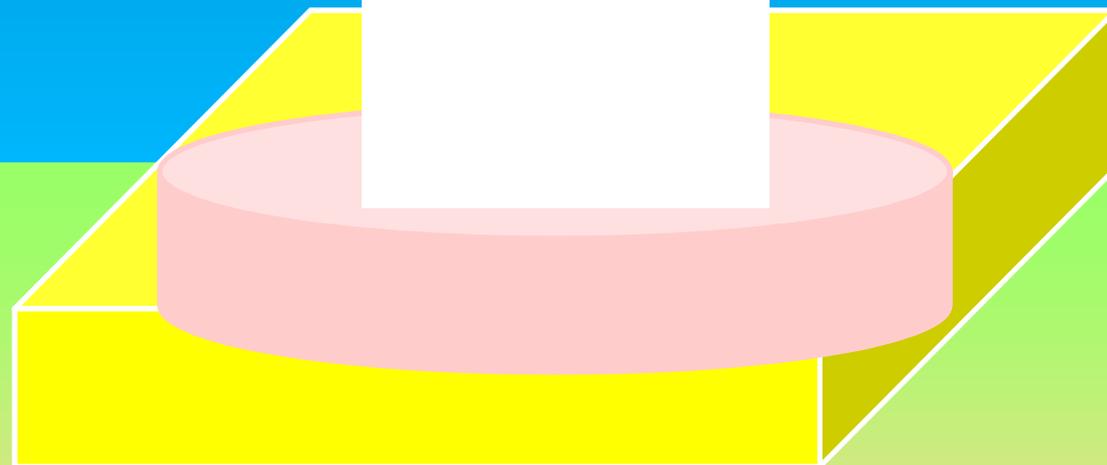
Du wirst zu einer prächtigen Krone in der Hand des Herrn,
zu einem königlichen Diadem in der Rechten deines Gottes.



Nicht länger nennt man dich "Die Verlassene"



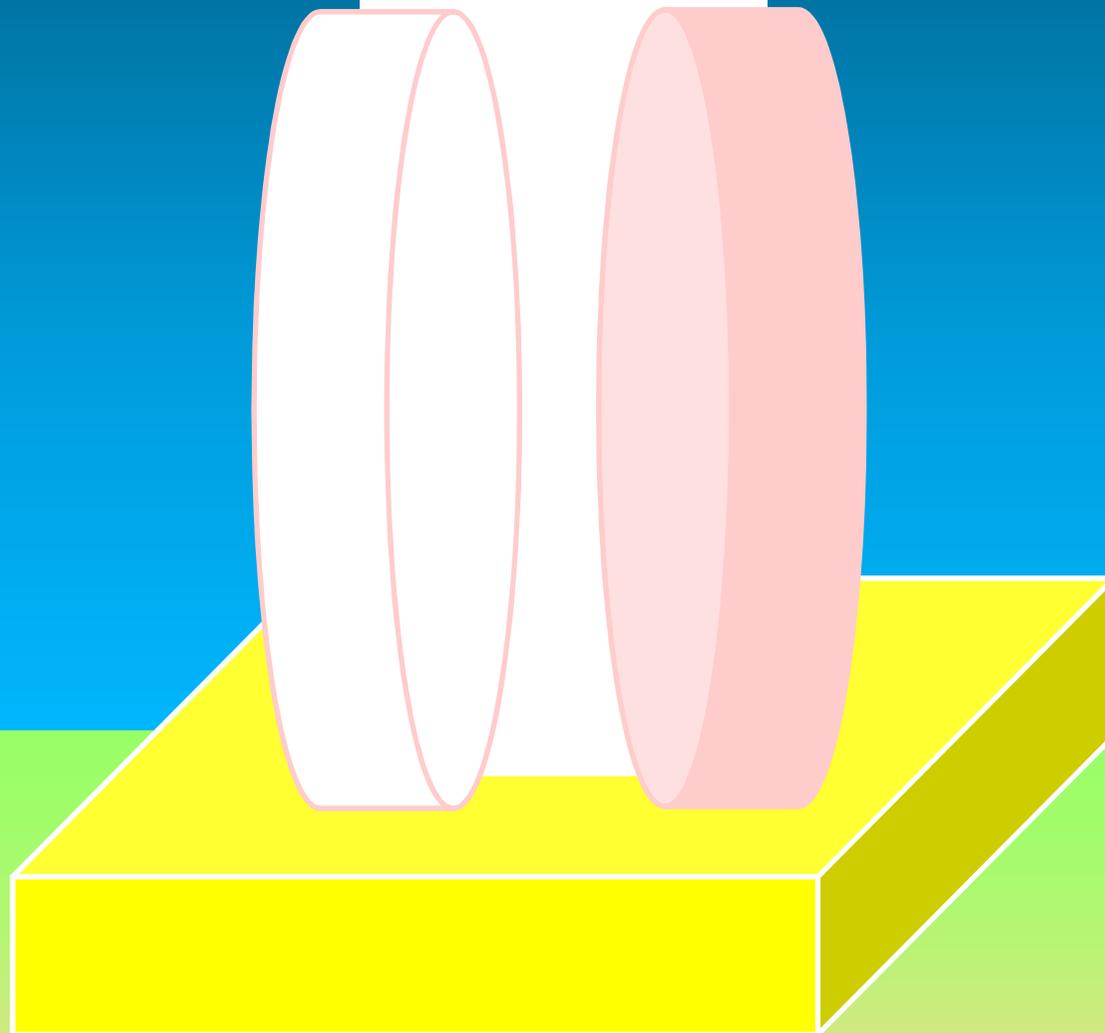
und dein Land nicht mehr "Das Ödland",



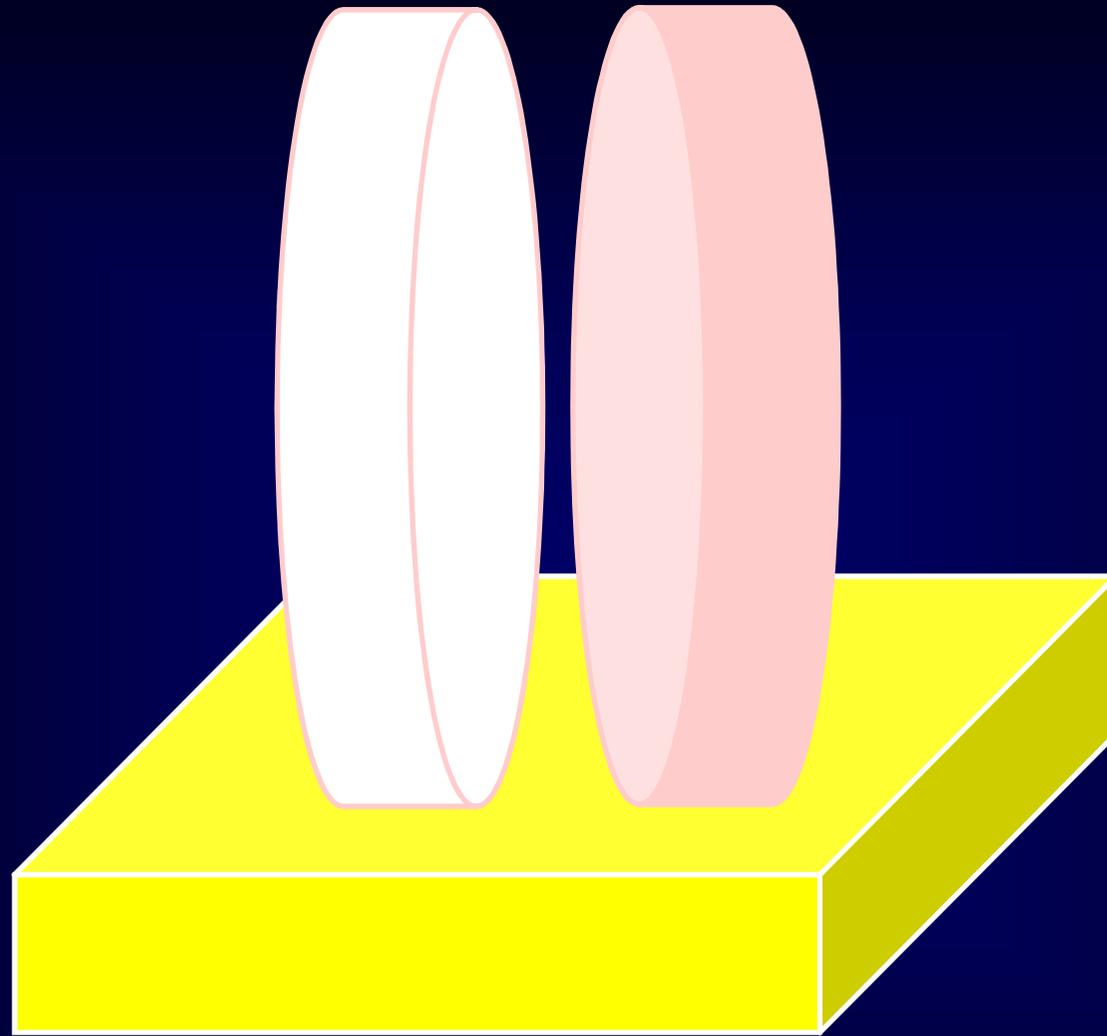
sondern man nennt dich "Meine Wonne"



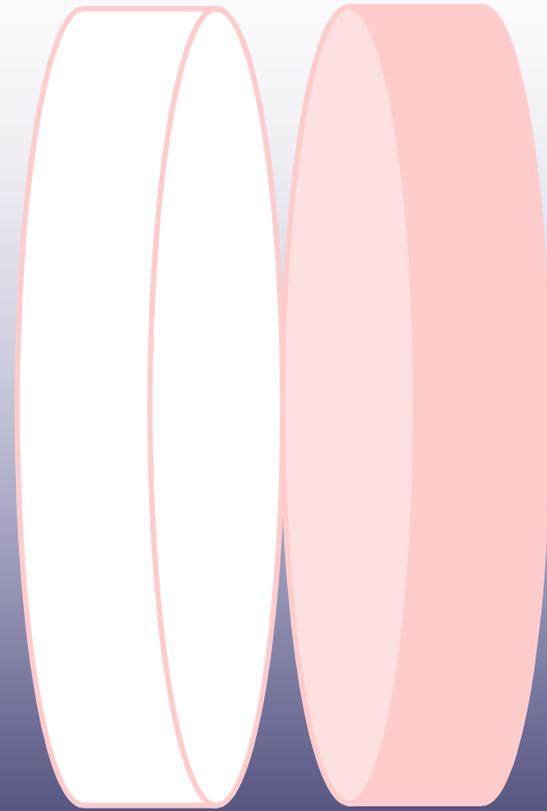
und dein Land "Die Vermählte".



Denn der Herr hat an dir seine Freude, und dein Land wird mit ihm vermählt.



Wie der junge Mann sich mit der Jungfrau vermählt, so vermählt sich mit dir
dein Erbauer.



Wie der Bräutigam sich freut über die Braut, so freut sich dein Gott über dich.